

Wie können Sie Ihrem Kind beim Fernunterricht helfen?

- **Interessieren Sie sich dafür, ob Ihr Kind Schulaufgaben erhält und ob es diese versteht.** Die Schule geht weiter, auch wenn Ihr Kind nicht hingeht. Vergewissern Sie sich, dass Sie und Ihr Kind über das Geschehen in der Schule informiert sind, Ihr Kind regelmäßig Hausaufgaben erhält, es die Vorgaben versteht und in dieser Lage ist, diese selbständig zu erarbeiten.
- **Kommunizieren Sie mit der Schule.** Wenn Ihr Kind nicht ausreichend gut Tschechisch kann und Sie nicht in der Lage sind, ihm zu helfen, oder ein anderer Grund vorliegt, warum Ihr Kind die Aufgaben nicht erfüllen kann, dann setzen Sie sich mit dem Klassenlehrer in Verbindung und zeigen ihm diese Tatsache an. Sie müssen sich nicht schämen, in einer ähnlichen Situation wie Sie befinden sich derzeit auch viele tschechische Eltern. Der Lehrer wird Sie sicher verstehen und behilflich sein.
- **Schaffen Sie für Ihr Kind eine gute Lernatmosphäre.** Führen Sie einen regelmäßigen Ablauf wie während des herkömmlichen Schulunterrichts ein. Ihr Kind sollte annähernd zur selben Zeit aufstehen und schlafen gehen. Am Vormittag sollte der Schulvorbereitung Zeit gewidmet werden. Denken Sie während des Tages auch an Pausen, einen Aufenthalt im Freien oder kleine Aufgaben im Haushalt.
- **Helfen Sie Ihrem Kind bei der Verteilung und dem Absenden der Aufgaben.** Auch wenn Sie Ihrem Kind nicht bei der Erarbeitung helfen können, helfen Sie ihm bei der zeitlichen Planung der Aufgaben. Es genügt, ein bis zwei Aufgaben täglich mit Pausen zu erarbeiten und anschließend die Aufgaben entsprechend den Hinweisen des Lehrers abzusenden.
- **Zögern Sie nicht, um Hilfe zu bitten.** Benötigen Sie Hilfe bei der Kommunikation mit der Schule? Dolmetschen und Übersetzungen können Ihnen vermitteln: www.integracnicentra.cz und www.meta-ops.cz. Wenn Ihr Kind Hilfe bei der häuslichen Vorbereitung benötigt, wenden Sie sich an die ehrenamtlichen Mitarbeiter dieser Organisationen. Kontakte finden Sie unter: <https://cizinci.npicr.cz/prehled-moznosti-distančního-doucování-základní-školy-maturským-jazykem/>
- **Ermöglichen Sie Ihrem Kind den Kontakt mit der tschechischen Sprache.** Auch in der Zeit, wo kein regulärer Schulunterricht stattfindet, ist es erforderlich, dass Ihr Kind aktiv Kontakt zur tschechischen Sprache hält, und zwar vor allem dann, wenn Sie zu Hause kein Tschechisch sprechen. Lediglich die Schulaufgaben zu erledigen, reicht nicht aus. Helfen kann eine auf Schüler ausgerichtete Sendung des Tschechischen Fernsehens (Česká televize), zum Beispiel UčíTelka oder Rádio Junior des Tschechischen Rundfunks (Český rozhlas). Anregungen finden Sie unter <https://cizinci.npicr.cz/tlumoceni-a-preklady/#inforod> in der Rubrik Online-Lernquellen (online zdroje pro učení).
- **Lernen Sie Tschechisch mit Ihrem Kind.** Zeigen Sie Ihrem Kind, dass auch Sie selbst Ihr Tschechisch verbessern wollen. Sehen Sie sich gemeinsam tschechische Filme und Bildungsprogramme an, hören Sie Hörbücher oder probieren Sie es mit interaktivem Online-

Sprachunterricht: <https://www.cestina2.cz/>, <https://www.mluvtecesky.net> oder mit der App fürs Handy [Duolinguo](#) oder [Memrise](#).

- **Belohnen Sie Ihr Kind für seine Bemühungen.** Die Schulpflicht in einer anderen als der Muttersprache zu erfüllen, ist sehr anspruchsvoll. Loben Sie Ihr Kind für seine Bemühungen, die vorgegebenen Aufgaben zu meistern, und zeigen Sie ihm, dass Sie an seine Fähigkeiten glauben. Unterstützen Sie es auch in Zeiten des Misserfolgs.

*die Übersetzung des Textes in Fremdsprachen ist verfügbar unter: <https://cizinci.npicr.cz/tlumoceni-a-preklady/#inforod>